

	Anfragen-Nr.	
	AF-0233/2022	

Anfrage

Herr Jonny Kraft
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion - Zuschussbedarf Kindertagesstätten freie Träger

I. Sachverhalt

Die Zuschüsse für die Eisenacher Kindertagesstätten in freier Trägerschaft betragen im Haushaltsansatz für 2021 14,49 Mio €. Das entspricht 11,2 % des städtischen Verwaltungshaushaltes. Der notwendige Zuschuss der Stadt nach Abzug der Einnahmen beträgt mit 8,163 Mio € und ist damit trotz 1,7 Mio € höherer Einnahmen nahezu gleich zum Vorjahr. Der Zuschussbedarf der Stadt Eisenach von 6,3 Mio € im Jahr 2018 auf 8,16 Mio € im Ansatz 2021 und in der Prognose für 2022 auf ca. 9,05 Mio € (Schätzung auf Basis der Informationsveranstaltung vom 22.02.2022).

Die Fragesteller haben die Entwicklung der Kosten einer vergleichenden Betrachtung unterzogen (siehe Anlage 1). Es fällt auf, dass die Entwicklung der Personalkostenzuschüsse selbst innerhalb eines Trägers sehr unterschiedlichen Entwicklungen unterzogen sind.

Im Vergleich mit den Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft zeigt sich, dass es hier keine übermäßig großen Steigerungen der Personalkosten im Vergleich zu 2018 gibt.

Zu 4.: Die Jahresrechnung 2019 enthält für die Haushaltstelle 46490 Kindertagesstätten freie Träger sowohl bei den Sachkostenzuschüssen als auch bei den Personalkostenzuschüssen ein Ergebnis von +/- 0 € im Vergleich zum Haushaltsansatz, welcher von der Haushaltsplan 2019 abweicht.

II. Fragestellung

1. Wie sind die einzelnen Kindertagesstätten im Vergleich strukturiert? Bitte für jede Kita einschließlich städtischer zu einem Stichtag 2018 und 2021 aufführen (Anzahl Leitungspersonal, Personal pädagogisch, Anzahl Kinder (Kind, Kleinkind, Grippe)).
2. Worin begründen sich die unterschiedlichen Steigerungen beziehungsweise Minderungen der Personalkostenzuschüsse?
3. Wie werden die Sachkostenzuschüsse berechnet und worin liegt die Ursache für die Steigerungen im Vergleich 2018 und 2020 (vor Corona) und 2021 (mit Corona)?
4. Worin begründen sich die abweichenden Haushaltsansätze und das Ergebnis +/- 0 €?
5. Welche tariflichen Anpassungen gab es bei den verschiedenen Trägern und im öffentlichen Dienst seit 2018? Bitte einzeln mit Steigerung angeben.

Herr Jonny Kraft
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Anlage

Vergleich der Zuschüsse